

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Band: 11 (1920)
Heft: 2-3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE

ABONNEMENT: Schweiz Fr. 10. — per Jahrgang. — Suisse fr. 10. — par année.

Preis einzelner Hefte Fr. 1. 80. — Prix des fascicules fr. 1. 80.

BAND XI

1920

HEFT 2/3

Zur Titration der Zuckerarten nach dem Verfahren von E. Rupp und F. Lehmann.

Von E. ARBENZ.

(Mitteilung aus dem Laboratorium des Eidg. Gesundheitsamtes Bern,
Vorstand: F. Schaffer.)

Neben den allgemein gebräuchlichen gravimetrischen Methoden zur Bestimmung der Zuckerarten finden sich in der Literatur eine grosse Anzahl von Verfahren, die auf dem rascheren Wege der Titration den Zuckergehalt ermitteln. Diese letzteren dienen hauptsächlich medizinischen Zwecken, bei denen man auch mit angenäherten Resultaten zufrieden ist, sofern sie einfach und rasch zu erhalten sind.

Die Forderung einer schnellen Ausführung, die gleichzeitig eine genügend hohe Genauigkeit bietet, erfüllt die von *E. Rupp* und *F. Lehmann*¹⁾ veröffentlichte titrimetrische Methode zur Bestimmung der verschiedenen Zuckerarten. Für das Verfahren, das auch von andern vorgeschlagen wurde, haben die Verfasser die genauen Versuchsbedingungen erforscht, unter denen brauchbare Werte erhalten werden können. Sie bestimmen in dem mit überschüssiger Fehling'scher Lösung und der zu bestimmenden Zuckerlösung unter bestimmten Versuchsanordnungen erhaltenen Reaktionsgemisch, das vom Zucker nicht reduzierte Cuprisalz. Die Bestimmung des überschüssigen Cuprisalzes beruht auf der schon 1854 von *De Haen* angegebenen titrimetrischen Kupferbestimmungsmethode, die darin besteht, dass durch Zusatz von Jodkalium zu einer geeigneten Lösung eines Cuprisalzes, Cuprojodid ausgefällt wird und dem vorhandenen Cuprisalz äquivalente Mengen Jod frei werden, die durch Titration mit Thiosulfat bestimmt und daraus die Kupfermenge berechnet

¹⁾ Arch. Pharm., 1909, 247, 516; Deutsche Apoth.-Ztg., 1909, 24, Nr. 8.